



Allein auf weiter Flur: Till Hiller aus Hamwiede gewann für die Marktschule den 1.000-Meter-Lauf der „Minis“.



Wehe, wenn sie losgelassen werden: Die Nachwuchs-Aktiven waren bei der 16. Auflage des Eckernworth-Laufs des TV Jahn Walsrode am Mittwoch klar in der Überzahl. Insgesamt traten rund 550 Sportbegeisterte auf den verschiedenen Strecken an.

Frage: „Habt ihr Spaß?“ – Antwort: „Jaaaaaaa!“

16. Eckernworth-Lauf des TV Jahn Walsrode am Mittwoch ein voller Erfolg / Rund 550 Aktive / Dominik Möller gewinnt Hauptlauf

VON HEIKO OETJEN

WALSRODE. Die 16. Auflage des Eckernworth-Waldlaufs des TV Jahn Walsrode lockte am Mittwoch rund 550 Aktive aus Nah und Fern an, die für ein kleines Verkehrschaos rund um das Eckernworth-Stadion sorgten. „Man muss ja auch mit dem Auto zum Volkslauf kommen und am besten direkt vor dem Stadion parken“, schmunzelte Thomas Dierking. Der ehemalige Vorsitzende des TVJ hatte als Organisationschef zusammen mit seinem Team erneut sehr gute Arbeit geleistet. Der Zeitrahmen wurde eingehalten. Als Dierking die Teilnehmerinnen und Teilnehmer fragte: „Habt ihr Spaß?“, lautete die lautstarke Antwort: „Jaaaaaaa!“

Den begehrten Mannschaftspokal im 5,3-Kilometer-Lauf sicherte sich diesmal der Marathonclub Walsrode mit 122 Punkten vor den „Rennmäusen“ (117) und dem Leichtathletik-



Chef-Organisator Thomas Dierking (l.) freute sich bei der abschließenden Siegerehrung der beiden Erwachsenen-Läufe mit den Siegerinnen und Siegern. Den Pokal für die beste Mannschaft sicherte sich der Marathonclub Walsrode, für den Sascha Berger stolz den „Pott“ hochhält.

Team-Walsrode (103). Vom gastgebenden Verein kam auch der Sieger dieses Laufes: Laurenz Badenhop. Der „Youngster“ – Altersklasse M14 – zeigte der älteren Konkurrenz die Hacken und kam nach 19:15,2 Minuten ins Ziel. Schnellste weibliche Starterin war Ronja Funck (ebenfalls AK14) vom Leichtathletik-

Team Walsrode in 22:12,5 Minuten. 163 Aktive nahmen teil.

Den Hauptlauf über 10,6 Kilometer entschied Dominik Möller (Männer; 38:39,4 min) von der SG Fulde für sich. Dabei war Ilka Strote (W40; 55:10,2 min) von Freilauf Visselhövede die schnellste Frau der insgesamt 28 Gestarteten.

Großes „Gewusel“ herrschte bei den Kinder-

läufen. Den ersten Lauf über 1.000 Metern schoss die Walsroder Bürgermeisterin Helma Spöring an. Mit gut sieben Sekunden Vorsprung sicherte sich der Hamwieder Till Hiller (Jahrgang 2012) von der Grundschule am Markt (und Germania Walsrode) in 4:23,7 Minuten souverän den Sieg. Bestes Mädchen war Insa Kowalski (2013; TV Jahn

Walsrode Kinderturnen) in 4:59,4 Minuten.

Den Wettbewerb der älteren Kinder (Jahrgänge 2010 und 11) über 1.200 Meter gewann Aaron Funck (2010; Grundschule am Markt; 4:33,0 min), Alina Spahic (2010; GS Vorbrück) war das schnellste Mädchen in 5:06,5 Minuten.

Oliver Lohrie (2008; Montessori-Grundschule) hatte

beim Jugendlauf 1 (1.700 Meter) in 6:44,2 Minuten die Nase vorn. Pia Kowalski (2009, Grundschule am Markt; 7:00,1 min) freute sich über „Gold“ bei den Mädchen. Beim Jugendlauf 2 nahmen nur neun Aktive teil. Zudem gab es noch eine Walkingstrecke, die zwölf Aktive in Angriff nahmen. Alle Ergebnisse unter www.tvjahn-walsrode.de.

Walsroder Nachwuchs im Mehrkampf erfolgreich

U12-Mannschaft dominiert Mehrkampfstag in Stuhr

WALSRODE (ta). Der Mehrkampf entwickelt sich immer mehr zur Domäne des Walsroder Leichtathletiknachwuchses. Nachdem schon die Athleten des TV Jahn Walsrode in der Altersklasse U16 erfolgreich in die Mehrkämpfe der Freiluftsaison gestartet sind, haben nun auch die ganz jungen Athleten der U12, beim Mehrkampfstag in Stuhr, ansprechende Leistungen gezeigt.

Heraus ragte dabei unter anderem Svea Funck, die sich im Dreikampf der W10 in einem großen Feld mit über zwanzig Teilnehmerinnen durchsetzen konnte: 8,15 Sekunden über die 50 Meter, 3,70 Meter im Weitsprung und 33,50 Meter im Ballwurf brachten der

jungen Walsroderin den verdienten Sieg.

Teamkollegin Merle Sponer schlug sich ebenfalls hervorragend und wurde in dieser Altersklasse Dritte. Ganz knapp vor Pia Kowalski, auch vom TV Jahn, die sich ebenfalls über eine gute Platzierung mit Rang vier freuen konnte. Mayra Reinbold komplettierte das gute Walsroder Mannschaftsergebnis mit Rang elf.

In der Wertung des Vierkampfes, zu dem auch der Hochsprung gehört, waren die Walsroder Mädchen ebenfalls Spitze. Funck gewann auch diese Wertung, direkt vor Sponer. Pia Kowalski und Mayra Reinbold erreichten hier einen guten fünften beziehungsweise neunten Platz.

Eine Altersklasse darüber, in der W11, sicherte sich

Chantelle Adamski, insbesondere durch einen tollen Weitwurf (36 Meter) und einen sehr guten Hochsprung (1,29 Meter) einen starken zweiten Platz.

In der Mannschaftswertung des Vierkampfes gelang dem Walsroder Team, bestehend aus Svea Funck, Merle Sponer, Chantelle Adamski, Pia Kowalski und Nele Gabler, ebenfalls der Sieg.

Bei den ganz jungen Sportlerinnen der W8, sicherte sich Madlen Badenhop im Dreikampf einen guten dritten Platz und in der W9 erreichte Hannah Schober den fünften Rang.

Ihre männlichen Teamkollegen präsentierten sich in Stuhr ebenfalls sehr gut aufgelegt.

In der M9 war Aaron Funck der Sieg im Weit-



Die erfolgreiche U12-Mehrkampfmannschaft des TV Jahn Walsrode.

ta

sprung mit einem Satz auf 3,45 Meter nicht zu nehmen.

In der Klasse der M11 war Joshua Veit nicht zu schla-

gen und gewann den Vierkampf deutlich, wobei er den Schlagball auf starke 43 Meter warf. Teamkamerad Jan Mattis Pape ordnete

sich direkt dahinter auf dem zweiten Platz ein, er absolvierte dabei die 50-Meter-Distanz in 7,84 Sekunden.